

# „Runder Tisch Flucht“



# Zeitstrahl:

- **24.02.2022**
  - Beginn des Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine
- Spontane Hilfsangebote von Menschen aus dem Landkreis Aurich
- **Februar/März 2022:**
  - immer mehr Menschen aus der Ukraine erreichen den Landkreis
  - viele ehrenamtlich Engagierte helfen den Menschen vor Ort, durch Wohnungssuche, Ausstattungen, etc.
  - erste Austauschtreffen mit ehrenamtlich Engagierten um Herausforderungen zu filtern und zu lösen
  - Ansprechpartner\*innen sind Flüchtlingshelfer\*innen, die KVHS Aurich-Norden, Quartiersmanagement und Freiwilligenagentur Landkreis Aurich als Sammelpunkt
- **Ab Mitte März 2022:**
  - Utlandshörn/Norden als Aufnahmezentrum. Immer mehr geflüchtete Menschen kommen über das LAB und privat in den Landkreis Aurich
- **Ab April 2022:**
  - monatliches Treffen von Verwaltung, Ehrenamtlichen und KVHS Vertreter\*innen (Runder Tisch Flucht)

# Teilnehmer\*innenkreis:

Über 70 Personen von folgenden Organisationen sind im Verteiler des Runden Tisches

- Diakonisches Werk,
- DRK Kreisverband,
- Familienzentrum Aurich,
- Heart of Mercy e.V.,
- Jugendmigrationsdienst Caritas,
- Vertreter\*innen vom LK Aurich,
- KVHS Aurich-Norden (Alltagshelfer\*innen, Migration, Freiwilligenagentur)
- Ukrainehilfe Ihlow,
- Vertreter des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Integration, Flüchtlingshilfe SBL,
- Flüchtlingshilfe Aurich e.V.,
- Europahaus Aurich,
- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.,
- Jobcenter,
- Dornum hilft,
- Samtgemeinde Brookmerland,
- Diakonie Aurich,
- Wave Projekt,
- Handwerkskammer

## Ziele der Treffen:

- Austausch über Informationen zur aktuellen Lage
  - Sowohl von Seiten des LKs als auch der Engagierten
  - Veränderung von Zuständigkeiten und Abläufen
- Entwicklung von Handreichungen und Informationen für das Ehrenamt (Anfänglich durch eine Cloud, später durch den Austausch per Verteiler)
- Plenum zur Information über Projekte/Sprachkurse/neue gesetzliche Grundlagen
- Austausch über Einzelfälle zur Suche nach generellen Lösungsmöglichkeiten
- Austausch von Problemen der ehrenamtlich Engagierten
- Missverständnisse vorbeugen und gemeinsam im Gespräch bleiben

## Ergebnisse:

- Entwicklung einer Handreichung Flucht
- Kommunikation Jobcenterleistung/Bürgergeld/Antragsrichtlinien
- Vernetzung: Hilfe vor Ort/Kontakte/Ansprechpartner\*innen
- Vermittlung von Hilfen und lebenspraktischen Lösungen
- Mitwirkung an der Entwicklung vom Konzept dezentraler Alltagshilfen im Landkreis Aurich
- Angebotslandschaft zum Thema Flucht
- Vorstellung von Projekten zur Integration (Wave/Handwerkskammer/etc.)
- Schaffen einer Vertrauensbasis im Austausch



Danke für Ihre  
Aufmerksamkeit